

Nr.: 268-XVI./2020

■ **Dezernat** II - Recht, Ordnung & Gesundheit 18.09.2020
■ **Fachbereich**
■ **Verfasser/-in** Laßmann, Michael
■ **Telefon** 07621 410-2000

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	14.10.2020

Tagesordnungspunkt

2. Haushaltszwischenbericht 2020 THH 2 Recht, Ordnung & Gesundheit

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt 2 Recht, Ordnung & Gesundheit

Inhalt der Mitteilung

■ Sachverhalt

- Durch die Covid-19-Pandemie ist eine Prognose des Haushaltsvollzugs aktuell mit großen Unwägbarkeiten behaftet, da nicht abzusehen ist, wie sich die Infektionslage, aber auch die Wirtschaftslage im weiteren Verlauf des Jahres entwickeln wird. Dennoch versucht die Verwaltung, im Rahmen dieser Vorlage einen Vorausblick auf die voraussichtliche Entwicklung der Finanz- und Leistungsziele zu geben. Dies muss bei der Analyse des im Rahmen der Haushaltsvollzugsprognose nun vorliegenden Zahlenmaterials zum Stand 31.08.2020 berücksichtigt werden.

Nicht nur die Prognose der Finanzseite, sondern auch die der Leistungsseite ist mit großen Unwägbarkeiten im Hinblick auf die Zielerreichung behaftet, da die Entwicklung des Infektionsgeschehens große Auswirkungen auf die Themen dieses Teilhaushalts und die des Landkreises insgesamt hat.

Prognostizierte Abweichungen auf der Finanzseite:

Ergebnishaushalt	IST	PLAN	Prognose IST	Abweichung
	2019 - in EUR -	2020 - in EUR -	2020 - in EUR -	PLAN/ Prognose 2020 - in EUR -
Erträge	3.087.925	2.993.900	3.300.000	306.100
Aufwendungen	-9.156.396	-9.856.573	-11.850.000	-1.993.427
Ordentliches Ergebnis (Überschuss/Zuschussbedarf)	-6.068.471	-6.862.673	-8.550.000	-1.687.327

A. Leistungsseite

Im Fachbereich Gesundheit wurden im Zuge der Corona-Pandemie alle Aufgaben zugunsten des Infektionsschutzes zurückgestellt. Dieser Zustand hält weiterhin an. Für den Fachbereich Ordnung gilt dies in Teilen auch. Hier ist insbesondere das SG Brand- und Katastrophenschutz eng in die Pandemiebekämpfung eingebunden. Originäre Aufgaben mussten in diesem Rahmen zurückgestellt werden.

In den anderen Bereichen wurden die Außendienst- und Kontrolltätigkeiten im Zuge der Pandemie auf ein notwendiges Minimum reduziert. Diese Tätigkeiten wurden nun im möglichen Umfang wiederaufgenommen.

Eine Erreichung der dem Haushalt 2020 zugrunde gelegten Kennzahlen ist entsprechend nicht zu erwarten.

B. Finanzseite

Zum aktuellen Stand ist mit einem Risiko von rd. 1.690.000 EUR für den Haushaltsvollzug 2020 des THH 2 zu rechnen. Dies liegt im Wesentlichen an der Beschaffung von Persönlicher Schutzausrüstung durch das Landratsamt Lörrach. Die Ausrüstung wurde im Zeitraum beschafft, in dem es Lieferschwierigkeiten bei den entsprechenden Lieferungen des Landes und

Bundes gab. Grundsätzlich wurden und werden diese Gegenstände zum Selbstkostenpreis an die Bedarfsträger im Landkreis abgegeben. Mittlerweile greifen wieder die üblichen Beschaffungswege. Die Notbeschaffung durch öffentliche Stellen ist entsprechend eingestellt worden. Für die noch beim Landkreis verbliebenen Gegenstände ist eine Verwendung in der Pandemievorsorge zu prüfen, wofür es aktuell auch Überlegungen auf Ebene des Bundes zu Bevorratungspflichten gibt.

Hinzu kommen zusätzliche Aufwendungen, die im Gesundheitsamt während der Pandemie angefallen sind, z.B. durch das Einrichten zusätzlicher Arbeitsplätze.

Marion Dammann
Landrätin

Michael Laßmann
Dezernent